

Alle eure Sorge werft auf Gott

Pfarrer Dietmar Schorstein nennt ein Angebot, wo Ängste gut aufgehoben sind

Guten Morgen, liebe Sorgen, seid ihr auch schon wieder da?“ Manchmal geht mir das als erstes durch den Kopf, wenn ich wach werde.

Ich merke, dass manche Sorgen, die ich gestern Abend mit ins Bett genommen habe, sich leider nicht über Nacht in Luft aufgelöst haben. Sie sind dummerweise beim Aufwachen sofort wieder präsent. Ach wäre das schön, wenn die Sorgen einfach weg wären über Nacht. Das ist leider nicht so.

Sorgen um den Arbeitsplatz, Geldsorgen, „Hoffentlich bleibe ich gesund“, „Hoffentlich werde ich wieder gesund“, „Hält meine Beziehung?“, „Entwickeln sich unsere Kinder gut? Hoffentlich geraten sie nicht einmal in schlechte Gesellschaft.“,

„Wenn das mit dem Terrorismus und den Kriegen in der Welt so weitergeht, wohin soll das noch führen?“. Das sind nur einige von tausend möglichen Sorgen, die ich haben kann.



Pfarrer Dietmar Schorstein.

Was mache ich mit meinen Sorgen und meinen Ängsten. Pfeife ich einfach im Wald „Don't worry, be happy!“? Betäube ich die Sorgen mit Alkohol, als „Worcoholic“ oder durch Spiel, Sport, Spaß bin zum Abwinken? Das alles ver-

drängt letztlich doch nur und bringt am Ende nichts. Im Gegenteil: Verdrängte Sorgen und Ängste können viel mehr Unheil anrichten als solche, mit denen ich offen und offensiv umgehe und sie in irgendeiner

Weise „bearbeite“.

Aber es gibt ein wunderbares Angebot, wo unsere Sorgen und Ängste gut aufgehoben sind: „Alle eure Sorge werft auf Gott; denn er sorgt für euch.“ Das sind Worte aus der Bibel. Gott nimmt uns gerne unsere Sorgen ab. Dieses besondere Angebot an uns gilt immer und überall. Greifen wir ruhig zu!

Ihr **Dietmar Schorstein**,
Pfarrer der Evangelischen Auferstehungskirchengemeinde Olsberg-Bestwig